Beschlussvorlage öffentlich



Bestellung einer/eines ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten

Fachbereich:	Datum	
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	02.03.2023	
Auskunft erteilt:		
Michael Konrad		

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö/N
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	20.03.2023	Ö

Sachverhalt

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.2022 wurde der zuvor in der Arbeitsgruppe angefertigte Satzungsentwurf angenommen und der Rat hat die Verwaltung beauftragt, interessierte Bürgerinnen und Bürger im Mitteilungsblatt über die geplante Bestellung einer/eines Seniorenbeauftragten zu informieren und so zum Einreichen von Bewerbungsunterlagen anzuregen.

Nach dem ersten Aufruf im Januar sind keine Bewerbungen eingegangen. Der zweite Aufruf im Februar brachte drei Bewerbungen hervor.

Die jeweiligen Bewerbungen sind im Anhang einsehbar. Gem. § 1 der einschlägigen Satzung der Gemeinde Riegelsberg über die Bestellung einer/eines ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten wird die oder der Genannte durch Wahl bestimmt. Die Wahl richtet sich dabei nach den Grundsätzen des § 46 KSVG. Die Wahl wird in der Sitzung vorgenommen; es stehen drei Vorschläge zur Wahl. Die sich anschließende Ernennung soll am 31.03.2023 durch den Bürgermeister, mit Wirkung zum 01.04.2023, erfolgen.

Bisherige Beschlüsse

14.06.2021, Gemeinderat (2021/114): Bildung einer Arbeitsgruppe, Erarbeitung eines

Satzungsentwurfs

15.11.2022, Kulturausschuss (129/2022): Seniorenbeauftragte/r oder Seniorenbeirat

12.12.2022, Gemeinderat (225/2022): Annahme des Satzungsentwurfs, Initiierung eines

Aufrufs im Wochenblatt

Beschlussvorschlag

Der Bewerber Nr./die Bewerberin Nr. wird als Seniorenbeauftragte/r der Gemeinde Riegelsberg bestimmt. Sie/er wird am 31.03.2023 durch den Bürgermeister, mit Wirkung zum 01.04.2023, zur/zum Seniorenbeauftragten der Gemeinde Riegelsberg, ernannt.

Anlage/n

1 Eingegangene Bewerbungen (öffentlich)

Marie-Luise Wollbold

Rosenstr.5 66292 Riegelsberg Tel: 06806 5868 Mob:016096604523 25.02.23

Gemeinde Riegelsberg - Eingang - Ein

Bewerbung als Seniorenbeauftrage der Gemeinde

Sehr geehrter Herr Häusle, sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Interesse habe ich die Ausschreibung zur obengenannten Tätigkeit wahrgenommen.

Ich bewerbe mich hiermit.

Zu meiner Person, ich bin 73 Jahre alt, verheiratet, parteilos

Wohne seit 1979 wieder in Riegelsberg.

Bis zu meiner Berentung war ich als Schulleiterin der Verbundkrankenpflegeschule am Caritasklinikum Saarbrücken tätig.

Zu meinen ehrenamtlichen Aufgaben zählen seit vielen Jahren die Arbeit in den Gremien des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung zurzeit als stv. Vorsitzende des Rates. Ebenso die Mitwirkung im Diözesancaritasrat Trier, zu dessen stv. Vorsitzenden ich im November letzten Jahres gewählt wurde.

Seit meiner Berentung im Jahr 2011 bin ich bei EUROP'age Saar-Lor-Lux, aktiv im Bereich **Seniorenarbeit** unterwegs. Zuletzt im **Interreg Projekt "senior activ"** welches im Dezember 2022 nach 4 jähriger Dauer abgeschlossen wurde.

An dem BAGSO Projekt "Digitale Souveränität älterer Menschen mit KI-Technologien fördern"-habe ich ebenso teilgenommen, um nur die letzten beiden größeren zu nennen. Zu meinen Aktivitäten zählen auch die Organisation und Begleitung von Veranstaltungen (einige auch in Riegelsberg) Von 2011-2023 gehörte ich dem Vorstand als Beisitzerin an.

Die selbständige Durchführung von Vorträgen und Workshops sind mir durch meine berufliche Erfahrung nicht fremd.

Bei einer kürzlich durchgeführten Befragung attestieren 74 Prozent der Gesellschaft mangelnden Respekt vor den Älteren. Eine Tatsache die bedenklich stimmt. Daher begrüße ich, dass meine Gemeinde den Bereich der Seniorenarbeit aufwerten will und den demographischen Wandel und die damit verbundenen Herausforderungen im Blick hat.

Die im Aufgabenkatalog aufgelisteten Tätigkeitsbereiche sind mir vertraut. Die Vernetzung mit den bereits bestehenden Angeboten 'die Teilhabe der Senioren*innen in der Gemeinde zu erhalten und zu stärken, die Ressourcen der "New ager" im Gemeindeleben zu verankern sind mir ein Anliegen.

"Gut altern und glücklicher leben "– ein Slogan aus dem erwähnten Interregprojekt 'scheint mir auch eine gute Überschrift für die Seniorenarbeit der Gemeinde, wobei der generationenübergreifende Aspekt nicht aus den Augen gelassen werden sollte.

Ich hoffe Ihnen mit meinen Angaben gedient zu haben.

Sollten Sie noch Fragen haben stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Als Referenz darf ich Ihnen Marianne Granz angeben.

Ihre Antwort erwarte ich voll Spannung.

Mit freundlichen Grüßen

ML Wollbold Lall Car

Gerhard Krämer Überhoferstr.52 b 66292Riegelsberg 27.02.2023

Gemeinde Riegelsberg

Saarbrücker. Str. 31

RIEGELSBERG

Gemeinde Riege/sbeig
- Eingang

0 1, März 20/3

Fachbereich

1 2 3 4 5

Seniorenbeauftragter

Werte Damen und Herren,

für die Aufgaben eines Seniorenbeautragten in unserer Gemeinde bewerbe ich mich.

Ich bin 76 Jahre und hier geboren, lebe also schon immer hier in Riegelsberg.

Ich bin schon lange im Ruhestand, früher war ich techn. Beamter bei der Deutschen Bahn, dort war ich als Leiter einer Werkstatt für Schwerbehinderte in Saarbrücken eingesetzt.

Mich würden die Aufgaben des Seniorenbeauftragten im Ehrenamt für unsere Gemeinde sehr interessieren. Nähere Angaben über ich können jeder Zeit erfragt werden.

Mit freundlichen Grüssen

G. Krämer

Dieter Martini

Gemeinde Riegelsberg

66292 Riegelsberg

Saarbrücker Str. 31 Gemeinde Riege - Eingang

Dieter Martini Obere Schulstr. 33 66292 Riegelsberg dieter.martini.rgb@gmail.com 01726802895

26.02.2023

Bewerbung als Seniorenbeauftragter der Gemeinde Riegelsberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Aufruf zur Bewerbung als Seniorenbeauftragter der Gemeinde Riegelsberg hat mich sehr angesprochen.

Als 76-Jähriger wohne ich seit über 50 Jahren in Riegelsberg; selbst im Seniorenalter fühle ich mich mit den älteren Menschen verbunden.

Ich war 20 Jahre Geschäftsführer des HVV Riegelsberg und unter anderem Initiator des Seniorennachmittags bei dem Marktfest. Auch im Karnevalverein und Herrenelferrat bin ich seit mehr als 30 Jahren tätig.

In der heutigen schnelllebigen Zeit ist es mir ein besonderes Anliegen, die Senioren zu unterstützen. Die Gemeinde zählt mittlerweile 3 Seniorenheime; das ist doch ein Zeichen, dass Riegelsberg seniorenfreundlich ist.

Da ich mich viel in der Gemeinde bewege, wäre es mir eine große Freude, wenn Sie mich mit dieser Aufgabe betrauen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Martini